

Montag 07. Dez. 2026

16:00 Uhr: Recovery Themen Talk
Marsha M. Linehan - eine spannende und inspirierende Recovery-Geschichte

Marsha M. Linehan ist die Begründerin der Dialektisch-Behavioralen Therapie und selbst betroffene.

Montag 21. Dez. 2026

Weihnachtsfeier der Offenen Herberge

Gemeinsames Sticken mit Nadel und Garn

Mo. 07. Dez. 2026

So. 24. Jan. 2027 ca. 14:00 Uhr

Mo. 08. Feb. 2027

jeweils 16:00 Uhr mit Nanna Aspholm-Flik

In der Zeit, in der das Recovery Café geöffnet hat, sitzen wir gemeinsam um einen Tisch und arbeiten mit Nadel und Garn an einem großen Stoffstück, an dem jede/r mitsticken und individuelle ‚Spuren‘ hinterlassen kann. Man kann aber auch ein zugeschnittenes Stoffstück auswählen, um darauf Persönliches zu gestalten.

Farbenfrohe Garne in unterschiedlichen Stärken, Perlen und schöne Knöpfe liegen als Material bereit. Es entstehen im eigenen Tempo Stiche und Muster auf dem entsprechenden Untergrund und so ganz nebenbei können wir in einen Austausch miteinander kommen.

www.nannatextiles.de



Recovery College Stuttgart GbR
Geschäftsstelle
Schloßstraße 76
70176 Stuttgart

info@recoverycollegestuttgart.de
oder
sprechen Sie auf die Mailbox
Telefon: 0155 / 660 511 23
0711 / 205 449 0



Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Informationen und aktuelle Änderungen/
Neuerungen finden Sie auf der Homepage unter:

www.recoverycollegestuttgart.de
www.offene-herberge.de

Spendenkonto Offene Herberge:

Stuttgarter Volksbank
IBAN: DE11 6009 0100 0573 5830 05
Mit steuerlich absetzbarer Spendenbescheinigung

Herzliche Einladung
zur Vortragsreihe

Clubabend
und dem
Recovery College Café

jeden
1. & 3. Montag ab 16:00 Uhr
im Kneippweg 8
Stuttgart-Bad Canstatt



**Für die Menschen –
gegen Ausgrenzung**

Jetzt Farbe bekennen
und Metallpin bestellen.

grueneschleife.com

Träger:



**Gefördert
von:**



Stand August 2026

Der Selbsthilfeverein Offene Herberge e. V. betreibt seit über 20 Jahren ein Begegnungs- und Austausch-Angebot: das Clubhaus mit Clubabend.

Das Clubhaus ist ein Treffpunkt, der **für alle offen** ist - das Anliegen ist, einen Raum zu schaffen, in dem von seelischen Krisen oder Einsamkeit betroffene Menschen sich begegnen können.

Geöffnet ist das Clubhaus an allen Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 14:00 bis 18:00 Uhr.

Das Recovery College Café ist geöffnet

jeden 1. und 3. Montag im Monat von 16:00 bis 19:00 bzw. 20:00 Uhr im Kneippweg 8

Alles ohne Anmeldung und natürlich kostenfrei.

Clubabende

Mo. 03. August 2026

**16:00 Uhr: Recovery Themen Talk
Essen für die Seele Teil 2**

Wir tauschen uns aus, über die Herausforderungen die sich aus dem Themenkomplex Medikamente, Hunger und Gewicht ergeben.

Mo. 17. August 2026 (Café geöffnet ab 16:00 Uhr)

**18:00 Uhr IPE Stuttgart als Sachkundige
Bürger im Sozial- und Gesundheitsaus-
schuss Stuttgart**

Sybille Michalsky stellt die IPE Stuttgart und ihr Mandat im Sozial- und Gesundheits-Ausschuss des Gemeinderates vor - sie vertritt dort mit Rederecht die Interessen von psychisch erkrankten Menschen. Sybille lädt ein, eine öffentliche Sitzung des Sozial und Gesundheitsausschuss mit Schwerpunktthema Psychiatrie zu besuchen. Im Anschluss tauschen wir uns aus.



Mo. 07. Sept. 2026

**16:00 Uhr Recovery Themen Talk
Leben mit wenig Geld**

Viele Betroffene müssen mit wenig Geld auskommen. Wir unterhalten uns über Möglichkeiten und Tipps trotzdem sinnvoll über die Runden zu kommen.

Mo. 21. Sept. 2026 (Café geöffnet ab 16:00 Uhr)

18:00: Kompetenzerweiterungen um hoheitliche Aufgaben für die Sozialpsychiatrischen Dienste in Baden-Württemberg.

**Was bedeutet das eigentlich?
Welche Veränderungen wird das bewirken?**

Referentin: Carina Kebbel

Mit dem Kabinettsbeschluss vom 03.03.2026 wurde öffentlich bekannt gegeben, dass die Sozialpsychiatrischen Dienste in Baden-Württemberg ein neues Aufgabenspektrum bekommen sollen. Als Begründung für die vermeintliche Notwendigkeit dieser Veränderung werden Anschläge benannt, bei denen mutmaßlich als psychisch krank definierte Personen die Taten verübt haben sollen.

Die Sozialpsychiatrischen Dienste sollen daher eine „Erweiterung ihrer Kompetenzen um hoheitliche Aufgaben“ erfahren. Zu den neuen Aufgaben wird dann zum Beispiel auch die „vorläufige Anordnung der Unterbringung und Antragstellung beim zuständigen Gericht“ gehören.

Hierzu müssen die relevanten Rechtsgrundlagen verändert werden. Und die Arbeitsweise der Sozialpsychiatrischen Dienste wird sich von einem freiwillig nutzbaren Unterstützungsdienst zu einem Dienst mit Eingriffsbefugnissen verändern.

Im Rahmen des Clubabends werden wir uns damit befassen, was diese Veränderung für Betroffene und weitere Personen bedeuten kann.

Mo. 05. Okt. 2026

16:00 Uhr: In Bewegung kommen Teil 1

Bewegung ist ein wichtiger Beitrag zu seelischer Gesundheit. Trotzdem fällt es uns oft nicht leicht in Schwung zu kommen und zu bleiben. Wir reden über eigene Erfahrungen und tauschen Tipps dazu aus.

Montag 19. Okt. 2026

18:00 Uhr: Umgang mit Konflikten

Wege zu mehr Verständnis und innerer Stärke

Referent: Dr. Karlo Müller

Konflikte gehören zum Leben – doch sie müssen uns nicht beherrschen. In diesem zweistündigen Workshop schauen wir gemeinsam darauf, wie Konflikte entstehen, warum sie uns manchmal so stark belasten und welche Möglichkeiten es gibt, ihnen anders zu begegnen. Mit einfachen Übungen, Austausch und kleinen theaterpädagogischen Elementen entdecken wir neue Wege zu mehr Gelassenheit, gegenseitigem Verständnis und einem respektvollen Miteinander. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Montag 02. Nov. 2026

16:00 Uhr: In Bewegung kommen Teil 2

Radfahren und gehen - Mehr Bewegung im Alltag für Starter und Dranbleiber.

Montag 16. Nov. 2026

**18:00 Uhr: Lesung aus Erlaubtes
Vergessen oder das weiße Pferd**

Demenz verändert Erinnerungen – und das Leben aller, die davon berührt werden.

In ihrer Lesung aus Erlaubtes Vergessen oder Das weiße Pferd erzählt Bria Holmen von Abschied, Nähe, Hilflosigkeit und den kleinen Augenblicken, die bleiben.

Ein persönlicher Abend über Demenz, Trauer und Menschlichkeit – mit anschließender Gesprächsrunde für alle, die zuhören, fragen oder eigene Erfahrungen teilen möchten.